



1. Name und Anschrift des Wasserversorgers, der den Maßnahmeplan vorlegt;
Erreichbarkeit der Geschäftsleitung und der im Rahmen der Trinkwasserverordnung Verantwortlichen (Anzeigepflichten, Unterrichtspflicht) während und außerhalb der Dienstzeiten (Festnetz-, Mobilfunkrufnummern, Faxnummer, E-Mail Adresse)
2. Name und Anschrift der Leiterin bzw. des Leiters des Wasserlabors bzw. der Labore, das/die die Unternehmeruntersuchungen durchführ(t)en (Festnetz-, Mobilfunkrufnummern, Faxnummer, E-Mail Adresse)
3. Aufstellung der vom Wasserversorger belieferten Orte bzw. Ortsteile
4. Liste der von Unterbrechungen der Wasserversorgung besonders betroffenen Einrichtungen und Betriebe im Versorgungsgebiet
5. Karte des Versorgungsgebietes mit eingezeichneten Betriebsanlagen (z.B. Pumpwerke, Wasserbehälter, Versorgungsanträge, Absperrschieber)
6. Anschrift und Erreichbarkeit eines oder mehreren benachbarten Wasserversorger, die im Fall einer Unterbrechung der Wasserversorgung über eine Verbundleitung einspringen können

Darstellung der Details der Umstellung!

7. Anschrift und Erreichbarkeit der Hilfs- und Katastrophenschutzorganisationen*, soweit diese im Fall einer Unterbrechung der Wasserversorgung mit der Bereitstellung von Trinkwasser aus Tankwagen, mobilen Trinkwasseraufbereitungsanlagen u.ä. einspringen können (Festnetz-, Mobilfunkrufnummern, Faxnummer, E-Mail Adresse)
8. Name und Anschrift des örtlich zuständigen Gesundheitsamtes (Festnetz-, Mobilfunkrufnummern, Faxnummer, E-Mail Adresse)
 - a) Name und Anschrift der Ärzte des Gesundheitsamtes während und außerhalb der Dienstzeiten (Festnetz-, Mobilfunkrufnummern)
 - b) Name und Anschrift der Hygienesachbearbeiter während und außerhalb der Dienstzeiten (Festnetz-, Mobilfunkrufnummern)
9. Erreichbarkeit der örtlich zuständigen Polizeibehörde (Festnetz- und Faxnummer)

* z.B. Katastrophenschutzstab des Gesundheitsamtes, Feuerwehren, THW, Bundeswehr, Rettungsorganisationen